



Universitätstag ein Höhepunkt des Ferienseminars

30 vielseitig interessierte und begabte Kollegiaten entdecken die Uni



Kamen als Besucher und kommen hoffentlich als Studierende zurück: 30 begabte Kollegiaten, die derzeit an einem Ferienseminar teilnehmen, hatten gestern ihren Universitätstag in Bayreuth.

Bayreuth (UBT). Wirtschaft und Kultur, Wissenschaft und Bildung, Politik und Journalismus: Aus all diesen Bereichen nehmen 30 Kollegiaten, die noch bis zum Samstag am 23. Pegnitzer Ferienseminar für vielseitig interessierte und begabte Gymnasiasten teilnehmen, Eindrücke aus Oberfranken mit. Am Donnerstag besuchten sie die Universität Bayreuth und machten sich ein Bild davon, welche gute Ausbildungsmöglichkeiten die Uni angehenden Wirtschaftsingenieuren und Physikern bietet.

Professor Stefan Jablonski, Vizepräsident der Universität Bayreuth zollte den jungen Teilnehmern Respekt dafür, dass sie eine Woche ihrer heiß ersehnten Ferien für das Seminar opferten. „Aber ihr nehmt ja auch eine Menge mit“, so der für die Lehre an der Uni Bayreuth zuständige Vizepräsident. Sicher würden bei dem Seminar nicht nur Informationen vermittelt. Die Teilnehmer hätten ebenso die Chance, Freundschaften zu

knüpfen und ihren Horizont zu erweitern. „Und ich hoffe sehr, dass ich in einem Jahr, wenn dann die Einschreibung ansteht, die eine oder den anderen von Euch an der Uni Bayreuth wieder sehe“, so Jablonski. Auch Iris Schneider-Burr von der Zentralen Studienberatung sieht den Universitätstag als Teil eines Maßnahmenbündels, das dazu dienen soll, gute und motivierte Studienanfänger für die Uni Bayreuth zu gewinnen.

Das Ferienseminar für vielseitig interessierte und begabte Gymnasiasten findet auf Einladung des Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Oberfranken, Dr. Edmund Neubauer, statt. Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt. Mit der Einladung zu dem Seminar honoriert der Freistaat Bayern alljährlich die herausragenden Leistungen, aber auch das soziale Engagement von Schülern der zwölften Jahrgangsstufe aus Gymnasien der vier nordbayerischen Regierungsbezirke.